



JOCHBERGER

Dorfleben

Zugestellt durch post.at

Juli 2024

Nr. 159

Tel.: 05355/5202 - Fax 05355/5202-15

gemeinde@jochberg.gv.at

www.jochberg.gv.at



Neugestaltung Anton Oppacher Platz

Offizielle Eröffnung
Johann-Grander-Straße
Seite 4

Jochberger
Kulturtage
Seite 6

Älteste Jochbergerin
feiert ihren
100. Geburtstag
Seite 7

Info Blackout
Folge 2
Seite 16



Kufstein ERDBAU - ENTSORGUNG *Recht im Sinn*
MAURACHER
GmbH

www.mauracher.at

0 53 56 / 63 585 * 0 53 72 / 63 599

Abbruch
Transporte
Forstwegbau
Containerdienst
Großbaumschnitt
Hangsicherungen



... DA WAR DOCH NOCH WAS

Freitag 05. Juli	20:00 Uhr	1. Platzkonzert beim Musikpavillon
Samstag 06. Juli	09:30 Uhr	Patrozinium Jochbergwald
Samstag 06. Juli	18:00 Uhr	Pfarrheuriger beim Pfarrhof
Samstag 13. Juli	18:00 Uhr	Musikantenfestl beim Musikpavillon (Ersatztermin Samstag, 20.07.)
Freitag 19. Juli	20:00 Uhr	2. Platzkonzert (entfällt, wenn am Sa., 20.07. Musikantenfestl ist)
Sonntag 21. Juli	10:00 Uhr	Christophorus-Sonntag Gottesdienst und Fahrzeugsegnung anschl. Oldtimer-Treffen bei der Wagstättbahn
Freitag 26. Juli	20:00 Uhr	Platzkonzert beim Musikpavillon
Dienstag 06. August	19:00 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein-Stammtisch im Pensionisten-Clubraum
Freitag 09. August	20:00 Uhr	Platzkonzert beim Musikpavillon
Donnerstag 15. August	10:00 Uhr	Mariä Himmelfahrt - Landesfeiertag Festgottesdienst mit Kräutersegnung
Samstag 17. August	08:00 Uhr	Straßenturnier der Eisschützen am Wagstättbahn-Parkplatz
Sonntag 18. August		Bezirksmusikfest in Hopfgarten
Freitag 23. August	20:00 Uhr	Letztes Platzkonzert der Musikkapelle bei der Hofalm mit Gemeinde-Ehrungen
Samstag 24. August		Bergmesse der Landjugend Jochberg am Stierkopf (Ersatztermin 31.08.)
Montag 9. September		Schul- und Kindergartenbeginn
Montag 09. September	19:30 Uhr	KBW-Vortrag „Sicher im Internet“ im Pfarrhof Aurach
Samstag 14. September		Party der Landjugend Jochberg am Kultursaalareal
Dienstag 17. September	19:00 Uhr	Obst- u. Gartenbauverein-Stammtisch im Pensionisten-Clubraum
Sonntag 22. September	09:00 - 12:00 Uhr	Flohmarkt für Baby- u. Kindersachen des Elternvereins im Kultursaal

Alle Termine unter Vorbehalt! Redaktionsschluss für das nächste Dorfleben ist am 29.08.2024

Superschnelles Glasfaser-Internet

- ▷ kompetenter heimischer Anbieter (Wertschöpfung bleibt vor Ort)
- ▷ garantierte Bandbreite
(Leistung zu 100 % verfügbar und nicht nur „bis zu“ Angaben)
- ▷ keine Servicepauschalen
- ▷ 24/7 Störhotline der Stadtwerke Kitzbühel
- ▷ kurze Wege, keine Warteschleifen in Callcentern
- ▷ LWL Start schon ab € 19,80
(60 MBit/s Download-Speed, 20 MBit/s Upload-Speed)



STADTWERKE
Kitzbühel



Auskünfte/Bestellhotline: +43 5356 65651-0
Bestellungen über Online-Formular: www.kitz.net/OAN



Liebe Jochbergerinnen! Liebe Jochberger!

Wir alle genießen den Sommer, die Urlaubszeit und unsere schöne Bergwelt. Ich wünsche euch, dass es euch gesundheitlich gut geht und ihr die Zeit nutzen könnt.

Schöne Feierlichkeiten konnten bereits abgehalten werden wie das Feuerwehrfest, das Früh-

jahrskonzert, zu dem wir unserer Kapelle herzlich gratulieren dürfen, das Bataillonsschützenfest in Waidring, die Erstkommunion, Schul- und Kindergartenfeste, die offene Tür unseres Gemeinearchives, die verregnete Fronleichnamsprozession sowie der Herz-Jesu-Kirchgang der Schützen, einige Jahreshauptversammlungen, der Florianikirchgang unserer Feuerwehr, das Maibaumfest der Landjugend und vieles mehr. Wir ihr seht, es ist richtig etwas los in Jochberg. Ich bedanke mich für die Einladungen; es ist beruhigend, zu spüren, dass die Aktivitäten in Jochberg nicht abnehmen. Allen, die an den einzelnen Veranstaltungen mitarbeiten, ein herzliches Vergelt's Gott!

Stolz sind wir, euch berichten zu können, dass wir ab Beginn des Schuljahres 2024/2025 in unserer Volksschule eine Frühbetreuung anbieten können. Für Mütter und Väter, die vor 07:30 Uhr zur Arbeit müssen, haben wir nun eine Betreuung für den Nachwuchs eingerichtet. Nähere Auskünfte zur Morgenbetreuung bei unserer Schulleitung, natürlich auch im Gemeindeamt.

Im Rahmen unserer Kulturtage konnten wieder schöne Akzente gesetzt werden. Das Spielefest im neu benannten „Guxi – Park“, unserem Spielplatz am Guxerbichl, den wir seit kurzem mit einer WC-Anlage ausgestattet haben, war sehr gut besucht. Es freut mich, dass wir dies umsetzen konnten. Das Konzert der „Hoameligen“ im Kultursaal war leider nicht so gut besucht. Wer nicht dabei war, kann sich die Haare raufen, denn es war, wie man so schön sagt, Musik von allerfeinster Sahne. Der Höhepunkt der Kulturtage war die Jungbürgerfeier. Siebzehn Jugendliche der Jahrgänge 2004, 2005 und 2006 waren der Einladung gefolgt. Eine sehr gelungene Veranstaltung, ein wunderbares Erlebnis, mit jungen Menschen zuerst zu arbeiten, dann zu feiern. PS.: Unser Nachwuchs kann sich sehen lassen, feine, kluge und fleißige junge Mädchen und Burschen! Spannend und perfekt war dann das Krimidinner im Gasthaus unserer Metzgerei. Thaler Martina las aus ihrem neuen Krimibuch und dabei wurden wir kulinarisch verwöhnt. Abschließend fand das Konzert der Militär-

musik Tirol beim Pavillon statt, ein sehr eindrucksvoller und schöner Abend. Wieder danke ich allen, die viel Zeit und Arbeit für die Organisation aufwendeten.

Feiern durften wir auch runde Geburtstage, für 90 Jahre Alois Exenberger und Peter Hechenberger (Giggling-Peter). Besonders gefreut hat mich meine erste Gratulation zu einem 100. Geburtstag. Kerscher Gertraud hat diesen vor Kurzem feiern dürfen. Wir gratulieren allen nochmals herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit.

Die Arbeiten in der Gemeinde und im Gemeinderat gehen uneingeschränkt weiter. Die unmittelbar anstehenden Themen wie z. B. die Breitbandversorgung, die Planungsphase der weiteren Abschnitte „Austausch Wasserleitungen“, die innere Erschließung Rieserfeld, div. Reparaturarbeiten an kommunalen Einrichtungen beschäftigen uns, aber auch teilweise dringliche Zukunftsprojekte wie die Planung des notwendigen zeitgemäßen Umbaus unseres Kindergartens. Hier sind wir gut vorangekommen. Wenn alles so läuft wie vorgesehen, werden wir mit dem Neubau neben dem Kultursaal im Frühjahr 2025 anfangen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass wir unser Schwimmbad zeitgerecht öffnen konnten. Spezieller Dank an unseren neuen Bademeister Valentino Schädle und das gesamte Schwimmbadteam!

Zum Schluss möchte ich noch allen PädagogInnen und ihren MitarbeiterInnen für die unglaublich aufopfernde und liebevolle Arbeit mit unserem Nachwuchs danken. Beeindruckt haben mich die Abschlussfeiern der Musik-, Volks- und Mittelschule. Es herrschte Gänsehaut-Stimmung. Ihr habt euch die Ferien verdient. Vergelt's Gott!

Ich wünsche allen erholsame Ferien und einen schönen Sommer, freue mich auf ein Treffen bei hoffentlich zahlreichen Veranstaltungen. Besucht unser Waldschwimmbad, Christl, Valentino, Mascht und Zenz werden sich freuen.

Hoit's zomm – passt's auf!

Herzlichst
Euer Bürgermeister

Günther Resch

IMPRESSUM:

Herausgeber / für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Jochberg, Bgm. Günther Resch, Tel. 05355/5202-12;

Satz: Graficdesign und Bergverlag Eberharter, Tel. 05355/5492, www.grafic-eberharter.at, Druck: Druckerei Grobstimm & Gamper



Offizielle Eröffnung der Johann-Grander-Straße

Offizielle Eröffnung der Johann-Grander-Straße

Am 24.05.2024 konnte in einem feierlichen Festakt die neugebaute Zufahrtsstraße Riesern offiziell eröffnet werden. Unter den geladenen Gästen war die Familie Grander, denn die Straße wurde auf den Namen „Johann-Grander-Straße“ getauft, in Anerkennung der Verdienste des bekannten Jochberger Erfinders und Wasserforschers Johann Grander sen. (1930 - 2012).

BBA-Leiter Jürgen Wegscheider nannte beeindruckende Zahlen zu

den Dimensionen der neuen Zufahrtsstraße. Die Straße ist 826 Meter lang, verbaut wurden u.a. 1800 m² Spritzbeton, die Asphaltfläche beträgt 5.200 m², beim Erdbau wurden 21.000 m³ bewegt. Im September 2022 erfolgte der Baustart, Ende November 2023 war die Straße bereits befahrbar. Bürgermeister Günter Resch betonte, dass die Umsetzung des Projektes anfangs nicht einfach war, jetzt aber eine deutliche Entlastung für den Oberhausenweg und in weiterer Folge die Zufahrtsstraße zur Erschließung des Einheimischen-Siedlungsgebiets Riesern ist.

Die feierliche Segnung der Straße nahm Pfarrer Manfred Hagauer vor, ehe das rote Band durchgeschnitten wurde und durch Oldtimer des Museumvereins die Erstbefahrung erfolgte.



HERBERT GÜNTHER

REAL ESTATE



Bürgerinfo 2024



Wie jedes Jahr luden der Bürgermeister und die Gemeinderäte wieder zu einer Bürgerinfo in den Kultursaal Jochberg ein. Es wurde ein ausführlicher Rückblick auf das Jahr 2023 präsentiert. Bürgermeister Günter Resch berichtete über den Ausbau der Wasserver-

sorgung, das Mitwirken im Planungsverband, das Budget, die Fertigstellung der Johann-Grander-Straße und vieles mehr. Jedes Mitglied des Gemeinderates gab einen Monatsrückblick über die Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Im weiteren Verlauf des

Abends wurde auf das Jahr 2024 „vichi g'schaut“. Die Obfrau des Sozialausschusses Astrid Fröhlich gab einen Überblick über die alterserweiterte Nachmittagsbetreuung im Kindergarten. Monika Hechenberger, Obfrau des Kulturausschusses, informierte über die bevorstehenden Kulturtage im Juni und weitere Veranstaltungstermine im Sommer.

Den Ausklang fand die Veranstaltung mit einem alten Film von der ersten Fahrzeugsegnung der Feuerwehr Jochberg im Jahr 1969 bei einem leckeren Buffet.

Bürgermeister und Gemeinderat haben sich über das rege Interesse der Bevölkerung sehr gefreut.



Mitarbeiter (m/w/d) der allgemeinen Verwaltung

Die Arbeitsstelle umfasst den gesamten Bereich der Gemeindeverwaltung einschließlich der dem Gemeindeamt angeschlossenen Einrichtungen.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden (auch Teilzeit möglich).

Mehr Infos zu der ausgeschriebenen Stelle auf www.jochberg.gv.at

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an:

Gemeinde Jochberg, Dorf 22, 6373 Jochberg; gemeinde@jochberg.gv.at

Der Bürgermeister:
Günter Resch

www.jochberg.gv.at

holz↑studio

Böden, Stoffe, Sonnenschutz und ...

Passt!

www.holz-studio.at



Kulturtage in Jochberg



Im Juni fanden die Kulturtage der Gemeinde Jochberg statt

Begonnen haben wir am 09.06. mit einem **Spielplatzfest** im neu gestalteten „Guxi-Park“. Neben tollen Spielstationen, die von der Landjugend Jochberg betreut wurden, gab es selbstgemachte Limonaden und Kuchen des Elternvereins Jochberg. Der Besuch des neuen Jochberger Maskottchens SINTO und des Zauberers Markus Gimpl waren spaßige Highlights für alle Kinder und Erwachsenen.

Am Freitag, den 14.06. gaben die „**Hoameligen**“ ein Konzert im



Kultursaal. Neben volksmusikalischen Klängen und Jazzelementen gaben die drei Geschwister aus dem Oberland auch altbekannte Klassiker zum Besten. Es war ein Ohrenschaus für alle Besucher! Danke an den Theaterverein, der an diesem Abend den Ausschank übernommen hat.

Weiter ging es am Samstag, den 15.06. mit der **Jungbürgerfeier** der Jahrgänge 2004 – 2006. Nach einem Sektempfang im Kultursaal



mit Eltern und Jungbürgern folgte der feierliche Teil, musikalisch umrahmt von der Jochberger Bläsergruppe. Wir durften unseren Ehrengast, Olympiasieger, doppelten Weltmeister und Weltcupgewinner David Kreiner begrüßen, der den Jugendlichen motivierende Worte für ihren weiteren Lebensweg mitgab. Nach einer Ansprache von Bürgermeister

Günter Resch und der Andacht unseres Herrn Pfarrers Manfred Hagauer konnten wir nach dem Jungbürgergelöbnis unseren neuen Jungbürgern ein Erinnerungsgeschenk überreichen. Die Feier fand einen gemütlichen Ausklang mit ausgezeichnetem Essen im Gasthaus Schwarzer Adler.

Kriminell wurde es am Mittwoch, den 19.06. bei einem „**Krimi-Dinner**“ mit der Lesung „Die letzte Schitour“. Autorin Martina Thaler hat uns mit ihrer lockeren, humorvollen Art in ihren Krimi entführt, musikalisch begleitet von Markus Glöbl am Klavier. Das 3-Gänge-Menü im Restaurant Krimbacher hat keine Wünsche offengelassen und war perfekt dem Thema angepasst - ein Augen-, Ohren- und Gaumenschmaus!





Herzliche Gratulation zum 90. Geburtstag

Insgesamt zweimal konnte Bürgermeister Günter Resch in den vergangenen Monaten Jochberger zum 90. Geburtstag gratulieren.



Den Anfang machte
Herr Peter Hechenberger
(Giggling-Peter)
mit seinem 90. Geburtstag
Anfang Mai.

Ihm folgte
Herr Alois Exenberger
(Kanada-Lois).



Bürgermeister Günter Resch und GR. Astrid Fröhlich überbrachten die Glückwünsche seitens der Gemeinde sowie eine kleine Aufmerksamkeit.

Wir wünschen weiterhin alles Gute,
und vor allem Gesundheit!

100. Geburtstag von Gertraud Kerscher

Mitte Juni fand eine besondere Gratulation statt:
Frau Gertraud Kerscher (Künstl-Traudl)
feierte ihren 100. Geburtstag.
Sie ist derzeit unsere älteste Gemeindegewohnerin.

Bürgermeister Günter Resch und Gemeinderätin Astrid Fröhlich ließen es sich natürlich nicht nehmen, dem Geburtstagskind persönlich zu gratulieren.

Mit dabei waren auch die Jochberger Weisenbläser, welche die Gratulationen der Familie und Gäste musikalisch umrahmten.

Für das neue Jahrhundert wünschen wir alles Gute,
Glück und vor allem Gesundheit



Oskar Kerscher
Mai 2024

„Herzlich willkommen
in Jochberg“



Volksschule Jochberg

Eintauchen in die Welt des Kupferbergbaus



„Glück auf!“ hieß es am 03.06.2024 für die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse der Volksschule Jochberg. Gut gelaunt starteten die neugierigen Jochbergerinnen und Jochberger zu Fuß in das nahegelegene Bergwerk Kupferplatte, wo sie Hansi Grander bereits erwartete. Start der Besichtigung war eine Zugfahrt in das zurzeit geschlossene Schaubergwerk. Mit staunendem Blick entdeckten die Kinder verschie-

dene Gesteinsarten und sogar kristallisierte Insekten an den Wänden der Stollen und Schächte während der Fahrt. Anschließend wurden die Stollen erkundet, Sprengsimulationen gezeigt sowie das Leben der Knappen skizziert. Das traditionelle Bergwerksbrauchtum wurde den Kindern hautnah und spielerisch vermittelt.

Ein großer Dank gilt abschließend Hansi Grander für die spannende Sonderführung durch die Bergun-



terwelt, welche auf jeden Fall ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder (sowie die Lehrpersonen bleibt). (Johanna Zierl)



INSTALLATIONEN

Planung und Ausführung von Gas-, Wasser-,



FUCHS

GmbH

Heizungs- und Solaranlagen

Kitzbüheler Straße 11b
A-6373 JOCHBERG

Tel.: 05355/20060
info@installationen-fuchs.tirol



Kindergarten-Triathlon forderte alle Teilnehmer

Fast zeitgleich mit dem Triathlon in Kitzbühel fand das Sommerfest des Kindergartens statt. Heuer wurde ein Triathlon veranstaltet, bei dem immer ein Erwachsener mit einem Kindergartenkind die verschiedenen Disziplinen absolvierte.

Bevor die Teams in den Parcours geschickt wurden, wurde aufgewärmt, um das Verletzungsrisiko zu minimieren. 😊 Die Laufstrecke verlangte den Teilnehmern bereits einiges ab, bevor sie zur Wechselstation kamen, um „Radhelme und Radbrillen“ aufzusetzen. Nach der Radstrecke, die mit einem „selbstgebasteltes Rad“ bewältigt werden musste, wartete noch die „Schwimmstrecke“, die den Teilnehmern nochmals alles abverlangte.

Nach getaner Arbeit konnten sich die Eltern und Kinder bei Kuchen,



Kaffee und Saft stärken. Später gab es noch eine Preisverteilung. Zum Ausklang wurde noch gemütlich gegrillt.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die uns mit Kuchen und Salaten unterstützt haben, bedanken uns bei den fleißigen Helfern während und nach dem Event, aber vor allem bei allen Teilnehmern, die

sich dieser doch sehr sportlichen Herausforderung gestellt haben.



WERNER
Bolego

HAUSBESORGUNG
GARTENBETREUUNG
WINTERDIENST

Kupfstattgasse 29 • 6373 Jochberg
mobil. 0699 / 116 704 22 Fax 05355 / 200 35



Wir sind eine **alterserweiterte Kinderkrippe** in Jochberg, wir betreuen Kinder ab einem halben Jahr bis vor dem Kindergarten (3/4 Jahre). Die Kindergartenkinder aus Jochberg und Aurach haben die Möglichkeit, auch den Nachmittag bei uns zu verbringen.

Viele Eltern fragen sich, warum eine Kinderkrippe?

Um Kindern vor dem Kindergartenalter Räume zu schaffen, in denen sie ihren Bedürfnissen entsprechend betreut werden und soziale Beziehungen aufbauen können.

Wir bieten überschaubare Gruppengröße, so dass sich die Kinder geborgen fühlen und genügend Aufmerksamkeit und Zuwendung bekommen, um angstfrei ihre Erfahrungen, angepasst an ihren Entwicklungsstand, machen zu können.

Durch professionell ausgebildete BetreuerInnen und pädagogisch wertvolles Spielmaterial bieten wir den Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder in einer sicheren und professionellen Einrichtung betreut zu wissen.

Vielen Müttern und Vätern wird

durch die qualitativ hochstehende und flexible Betreuung der Kinder die Möglichkeit erleichtert, ihre Ausbildung zu beenden bzw. den Wiedereinstieg in den Beruf zu schaffen.

Wir sind eine naturpädagogische Kinderkrippe

, haben von Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und am Freitag von 7 bis 14 Uhr geöffnet. An Feiertagen, Samstag und Sonntag sowie in den Osterferien, den ersten 2 Sommerferienwochen und den Weihnachtsferien ist die Kinderkrippe geschlossen.

Wir sind täglich an der frischen Luft, wir erkunden die Wiesen und Wälder mit den Kindern, gehen Matsch hüpfen, Steine sammeln oder zum Bach u.v.m. Unser Motto lautet **„Es gibt kein schlechtes Wetter, nur eine schlechte Kleidung“**. Bei uns dürfen die Kinder schmutzig werden.

Unser **Mittagessen wird täglich** mit den Kindern frisch gekocht, die Fleisch- und Wurstwaren beziehen wir von der Metzgerei „Wild & fein“ Karl Obermoser in Jochberg. Im Frühjahr pflanzen wir mit den Kindern Gemüse und Obst und verschiedene Kräuter in unse-

rem eigenen Garten an. Geerntet und verarbeitet wird dann mit den Kindern gemeinsam. In den Sommermonaten jausnen wir in unserem Spielegarten, und das Mittagessen bekommen unsere Kleinen im Motorik/Gemüsegarten.

Nach dem Mittagessen gibt es die Möglichkeit, dass die Kinder schlafen gehen. Je nach Einschlaf-Ritual begleiten wir die Kinder in die süßen Träume.

Am Nachmittag bleiben wir immer im Garten, wir spielen, basteln, fahren Bobby-Car, jausnen u.v.m. Die Abholzeiten sind individuell, wir passen uns an die Bedürfnisse der Eltern an.

Finanzielle Unterstützung für den Monatsbeitrag gibt es vom Land Tirol bzw. vom AMS. Information bezüglich der Preise findet ihr unter www.kinderkunterbunt.at

Wenn ihr noch Fragen habt, könnt ihr mich gerne unter der Telefonnummer 0650 27 71 971 erreichen. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

Sabine Slechta

Magenta

JOCHBERG SURFT MAGENTA GLASFASERSCHNELL

Magenta Glasfaser-Internet sichern und von günstigen Herstellungskosten profitieren.

ALLE INTERNET FIBER TARIFE

€ 15* MTL FÜR 12 MONATE

HERSTELLUNGS-KOSTEN NUR

€ 79*

connect SEHR GUT FESTNETZTEST BUNDESWEITE ANBIETER

Magenta MIT 80002

Scannen und Verfügbarkeit prüfen

***Aktionsbedingungen:** Herstellungskosten im Paket Hausanschluss Basis & Wohnungsanschluss € 79. Gültig für Neukund:innen bei Bestellung bis auf Widerruf. Ein Glasfaser-Anschluss an das Glasfasernetz Ihrer Gemeinde sowie ein Magenta Internet-Produkt sind Voraussetzung. Internet Fiber: Rabattierung der mtl. Grundgebühr (GGB) auf € 15 für die ersten 12 Monate in den Tarifen Internet Fiber bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Ab dem 13. Monat Verrechnung der regulären mtl. GGB lt. Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung (z.B. Internet Fiber M um € 45 mtl.). Aktion gültig für Neukund:innen bis auf Widerruf. Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten Netzwerk. Preise und Details: magenta.at/glasfaser.

shop **ihnosoft.at**

Weitere Informationen:
☎ 0676 850 855 850 bei Vertriebsmitarbeiter Hans Vorhofer

Partnershop:
📍 Innosoft Speckbacherstraße 12 6380 St. Johann in Tirol 0800 81 88 88



Umwelttag der Bergwacht



Die Bergwacht Jochberg bedankt sich ganz herzlich bei allen Kindern, Eltern und Mitarbeitern vom Hotel Kempinski - insgesamt 45 Teilnehmer - für das Mitmachen beim Umwelttag.

Danke der Gemeinde für die anschließende Jause und Schulleiterin Sandra Widemair von der Volksschule für die Mithilfe.

Rückblick Schuljahr 2023/24



Dank der freiwilligen Mitwirkenden und deren Engagement bei unseren Veranstaltungen konnten wir die Schule und den Kindergarten bei diversen Anschaffungen und Ausflügen finanziell unterstützen.

Begonnen haben wir im September mit unserem Flohmarkt für Kindersachen, welcher im Herbst und im Frühjahr stattfindet. Der Ausschank beim Laternenfest hat trotz Regenwetter Spaß gemacht! Zur Weihnachtszeit durften wir Selbstgebasteltes im s'Amthaus zum Verkauf ausstellen und dort haben wir gehört, dass der Nikolaus und

auch das Christkind für jede Schulklasse etwas „Gutes“ und „Duftendes“ hinterlegt hat. Spannend war das Schülerschirennen Ende Jänner, wo wir den Hauptpreis (Gutschein in die Trampolinhalle in Walchsee für 4 Personen) sponsern konnten und die Verpflegung organisierten, dann aber schon unserem Hauptevent – dem Kinderfasching – entgegenblickten. Dieser war jedoch nicht das einzige Highlight im Februar, das Bluatschink-Konzert war ebenso unvergesslich. Beim Schwimmkurs für die Kindergarten-Schmetterlingskinder konnten wir zum zweiten Mal in Folge mitwirken.

Nochmals bunt wurde es beim Palmbuschenbinden im Kulturssaal beim Osterhoangascht. Auch

freuen wir uns, dass die Kindergartenkinder beim Ausflug nach Oberndorf zum Hubschrauberpunkt ganz viel Spannendes erlebt hatten. Im Juni konnten wir zum vierten Mal in Folge jedem Kind, welches im September in die Schule startet, einen Gutschein im Wert von € 10,- überreichen.

Danke an die Gemeinde, die Volksschule, den Kindergarten und die Ausschussmitglieder des Elternvereins für die wertvolle und gute Zusammenarbeit!

Auf diesem Weg wünschen wir allen schöne und erholsame Sommerferien!

Herzlichst, eure Obfrau des Elternvereins Jochberg,
Teresa Pitcon

Das Dach ist unser Fach.



Mösenlechner
Dachdeckerei - Spenglerei - Glaserei

Achenweg 26 | A-6370 Kitzbühel/Tirol
Tel. +43 (0)5356 63 258 | Fax +43(0)5356 74 028 | dachprofi@moesenlechner.at

www.moesenlechner.at



Frühjahrskonzert der Bergknappenmusik Jochberg

Am 01. Juni 2024 lud die Trad. Bergknappenmusik Jochberg wieder wie alljährlich zum Frühjahrskonzert in das Hotel Kempinski „Das Tirol“.

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal konnten die Zuhörer einen aufregenden Konzertabend unter der Leitung von Kapellmeister Matthias Gossner erleben. Durch das Programm führte Andrea Markl, mit viel Charme und einigen netten Anekdoten rundete diese ein tolles Programm ab.

Die Musikkapelle startete den Abend mit dem Konzertmarsch „Jubiläumsgruß“ von Gerald Atzl und Michael Mayr. Nach der Begrüßung folgte das sinfonische Stück „Cassiopeia“ von Carlos Marques, welches die Geschichte des Sternbildes Cassiopeia (und ihrer Tochter Andromeda) nach der griechischen Mythologie beschreibt.

Beim Solostück „Zwei Strolche“ von Timo Dellweg konnten Gerhard Mader und Thomas Haller einmal mehr ihr Können am Flügelhorn unter Beweis stellen.

Danach kam das Publikum in den Genuss des Stückes „Virginia“ von Jacob de Haan. Vor den zahlreichen Ehrungen stand noch die Polka „Von Herz zu Herz“ von Christian Höcherl auf dem Programm.

Für ihre Leistungen bei vergange-

nen Übertrittsprüfungen erhielten Lea Hauser das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze am Schlagzeug, Martin Mauerlechner das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber am Tenorhorn und Cintia Zaggl das Leistungsabzeichen in Gold auf der Querflöte.

Für 10-jährige Mitgliedschaft bei den Brixentaler Musikkapellen wurden Verena Mayr und Mathias Mauerlechner geehrt. Florian Mader wurde für 25-jährige Mitgliedschaft und Harald Friesinger für 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Gerhard Mader erhielt die Ehrungstafel für 55-jährige Mitgliedschaft bei der Musikkapelle Jochberg.

Ein Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an gleich fünf Musikanten der Trad. Bergknappenmusikkapelle. Durch den Beschluss der Jahreshauptversammlung 2023 wurden Gerhard Mader, Peter Friesinger, Josef Eisenmann, Karl

Markl und Erich Salvenmoser zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Nach der Pause ging es mit dem bekannten Konzertmarsch „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik weiter. Mit den beiden modernen Blasmusikarrangements „Mr. Blue Sky“ und dem Medley „Selections from The Greatest Showman“ forderte der Kapellmeister den Musikantinnen und Musikanten einiges ab. Die vielen Proben aber erzielten beim Publikum schlussendlich am Konzertabend viel Applaus. Der offizielle Teil des Konzertes endete im BigBand-Sound mit dem Stück „Alte Kameraden Swing“, einem Arrangement des bekannten Marsches „Alte Kameraden“.

Nach den Zugaben „Dorffest der Blasmusik“ und dem Marsch „Mein Tirolerland“ wurde das Konzert mit „Standing Ovation“ durch das Publikum beklatscht.



PLANUNG • PROJEKTMANAGEMENT

MANTL

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT • GUTACHTEN

**Das gute Gefühl,
den richtigen Partner
zur Seite zu haben!**

Mantl Baumanagement GmbH • DI Wolfgang Mantl • Achenweg 16 • 6370 Kitzbühel
www.mantl-baumanagement.at • office@mantl-baumanagement.at • Tel: +43 (0) 5356 75035



Rückblick der Landjugend Jochberg

Maibaumfest:

Wie jedes Jahr, hieß es am 30. April wieder, im Dorf den Maibaum aufzustellen. Die fleißigen Mitglieder der Landjugend Jochberg waren sehr bemüht und steckten viel Zeit und Arbeit in die Vorbereitungen sowohl für den Baum als auch für das Fest. Vom Taxenholen zum Kranz- und Girlandenbinden, vom Fällen, Entasten und Schepsen des Baumes, dem Transport vom Wald ins Dorf, dem Aufstellen bis hin zum Aufbauen fürs Fest und zum Festakt wurde der Zusammenhalt im Verein großgeschrieben. Das größte Highlight für unsere Dorfbewohner war natürlich das Maibaumfest, egal ob im Zelt, in der Schnapsbar, beim Bierschirm oder beim „Maibaumkraxln“ - es war überall eine super Stimmung vorhanden.

„Danke, dass so vü zuachagschaut homb! Mia gfreind ins scho wieda aufs nächste Jahr.“



Tanzkurs:

In den letzten Wochen nahmen einige Mitglieder der Landjugend Jochberg am Tanzkurs, welcher von der Landjugend des Gebietes Kitzbühel organisiert wurde, teil. Insgesamt fanden drei Tanzabende mit einem professionellen Tanzlehrer statt. Gelernt wurden der Disco-Fox, die Polka, der Walzer und der „Boarische“. Völlig fit und mit großer Motivation können wir nun in die Ballsaison starten und unsere „Tanzbeine“ schwingen.

Fronleichnam:

Am Donnerstag, den 30. Mai nah-



men wir am Fronleichnamsgottesdienst teil. Aufgrund des regnerischen Wetters am Vormittag konnte die geplante Prozession durchs Dorf nicht durchgeführt werden. Nach dem schönen und besinnlichen Gottesdienst wurden zwei der vier Prozessionsstationen in der Kirche abgehalten. Anschließend ließen wir den Tag beim gemeinsamen Mittagessen ausklingen.

Spendenübergabe an die Lebenshilfe St. Johann und an den Sozialfonds der TJBLJ:

Am 23. April machten sich einige Mitglieder der Landjugend auf den Weg nach St. Johann zur Lebenshilfe, um dort eine Spende in der Höhe von 500 € zu übergeben. Die Klienten der Lebenshilfe freuten sich sehr über die Spende und wir verbrachten gemeinsam einen gemütlichen Abend.

Auch an den Sozialfonds der TJBLJ wurde eine Spende in der Höhe von 500 € übergeben. Da es immer wieder Situationen gibt, in denen sich das ganze Leben innerhalb weniger Momente komplett verändert, wie z.B. durch Unfälle, schwere Schicksalsschläge, große Handicaps oder den Verlust eines geliebten Menschen, wird



durch den Sozialfonds in solchen Fällen schnell und unbürokratisch gehandelt und geholfen.

Landesprojekt „KUH'le“ Milch:

Unter dem Motto „Regional denken, Zukunft schenken!“ stellten auch wir am Nachmittag des 30. Mai unser Landesprojekt im Ortszentrum auf.

Der Sinn des Projektes „KUH'le“ Milch ist, die gesamte Tiroler Bevölkerung wachzurütteln und ihr zu zeigen, wie wertvoll unsere Tiroler Lebensmittel und Bauern sind. Gemeinsam werden Brücken zwischen Produzenten und Konsumenten gebaut.



Die Spendeziele dieses Projektes sind:

- Bauern für Bauern Österreich (zur Unterstützung von landwirtschaftlichen Familien in Not)
- ForKids Tirol (setzt sich für benachteiligte Kinder in der Region ein)



DEINE SPENDE PER IBAN:
IBAN: 8450 0005 0000 0000 0000
BIC: TIBX3333

Spenden können durch den QR-Code/IBAN auf den aufgestellten Tafeln im Dorf erfolgen.

Parallel zu den Infotafeln erstrahlen die Glasflaschen der Tirol-Milch in unseren Lebensmittelgeschäften mit einem speziellen Design der TJBLJ. Jede Milchflasche erhält ebenso einen QR-Code/IBAN für die wohltätigen Spendenzwecke.

Bitte Termin vormerken:

Am 14. September ab 20:00 Uhr Halli Galli Party am Kultursaalareal.



Kulturfahrt nach Hall in Tirol



Für 25 Kulturinteressierte war das Ziel unserer heurigen Kultur-Tagesfahrt die „Salz- und Münz-Stadt“ Hall in Tirol. Stadtführer Gottfried Winkler führte uns zu einigen geschichtsträchtigen Orten der Stadt und erläuterte mit seiner profunden Kenntnis den Werdegang des Ortes.

1256 erstmals urkundlich erwähnt, wurde Hall bereits 1303 zur Stadt erhoben. Wichtige Säulen der Geschichte waren die **Salzgewinnung** im Halltal, die **Münzprägung**, die **Schifffahrt** und der **Handel**. Hall war bis zur Verlegung der Landeshauptstadt von Meran nach Innsbruck (1849) die wichtigste Stadt in Nordtirol. Seit dem 13. Jahrhundert war die Saline der wichtigste Lebensnerv der Stadt. Die Sole wurde im Halltal gewonnen, durch eine 10 km lange Holzleitung zum Sudhaus am Inn geleitet und dort zu Salz versotten. Der Export des Salzes erfolgte in mehrere Richtungen (über den Brenner nach Süden, nach Westen in Richtung Schweiz, Schwarzwald und Rheingebiet und

hpts. via Schiffen nach Osten, d.h. am Inn bis Passau und weiter die Donau auf- und abwärts).

1477 wurde die landesfürstliche Münzstätte von Meran nach Hall verlegt, zunächst in den Ansitz Sparberegg und 1567 in die Burg Hasegg. Seit 1975 werden im Münzmuseum fallweise wieder Münzen bzw. Medaillen geprägt. Primär jedoch ist die Münze Hall & Münzerturm ein Museum, das die Entwicklung der Prägetechnik zeigt. Der 1486 in Hall erstmals geprägte Taler (Guldiner) fand in ganz Europa und in den Kolonien Nachahmung.

Zur Verbringung des wertvollen Salzes wurde die Schifffahrt von Hall flussabwärts (w.e.) betrieben, während der Oberlauf des Inns zur Holzgewinnung bis Hall Verwendung fand. 300 Bäume wurden pro Tag für die Salzversiedung benötigt. Dafür wurde ein riesengroßer Rechen gebaut, was die Schifffahrt flussaufwärts nicht mehr ermöglichte. Neben dem Münzmuseum und dem Areal der Salzversiedung mit der Johann-Nepomuk-Kapelle



sind heute sowohl die Damen-Stiftskirche (gegründet 1567; unterschiedliche Nutzungen führten schließlich dazu, dass die klausurierten Töchter vom Heiligsten Herzen Jesu sich dort der täglichen Anbetung widmen), die Pfarrkirche St. Nikolaus (Erstbau 1281), die Magdalenenkapelle einige der prägenden Orte Halls. Ein besonderes Ensemble stellt der obere Stadtplatz dar und eine Besichtigung des Stadtsaales ist (nur mit Führung) auf jeden Fall lohnenswert.

Viel zu schnell verging die Zeit und Gottfried hätte uns noch manch andere Kostbarkeiten dieses geschichtsträchtigen Orts zu erzählen gehabt.

Hall lohnt sich auf jeden Fall für einen Besuch.



GEOS - Ingenieurbüro für Geologie
Mag. Andreas Pflügler GmbH, Kitzbühel

Versickerungsgutachten - Quellen
Baugrunderkundungen - Erdwärme
- wir kennen das Gelände -

office@geologie.net | 0664 9443464



Fest der Freiwilligen Feuerwehr Jochberg



Ein verlängertes Wochenende, schönes Wetter, motiviertes Personal und viele gut gelaunte Gäste. Besser konnte sich Kommandant Florian Stanger die Rahmenbedingungen für das heurige Fest der Freiwilligen Feuerwehr Jochberg nicht wünschen. Schon am Samstagabend war der Festbetrieb gut besucht und es konnte mit vielen feierfreudigen Besuchern bis spät in die Nacht ausgiebig getanzt und gefeiert werden. Der Sonntag

stand vorerst ganz im Zeichen der kleinen Besucher. Bei einem Tret-Traktor-Geschicklichkeitsrennen konnten die zahlreich gekommenen Kinder ihr Können auf den kleinen Traktoren zum Besten geben. Bei der anschließenden Preisverteilung war den Teilnehmern der Stolz sichtlich anzusehen, als sie alle einen Preis erhielten. Die gesamte Mannschaft der Feuerwehr Jochberg möchte sich auf diesem Weg bei

allen Besuchern, Helfern und Sponsoren bedanken, die zum Gelingen des Festes einen Beitrag geleistet haben.

Um die Schlagkraft der Feuerwehr ständig sicherstellen zu können, freut sich das Kommando über jedes neue Mitglied. Ab September finden wieder umfangreiche Übungen statt, bei welchen ein perfekter Einblick in die Aufgaben und das Leistungsspektrum der



Feuerwehr gegeben werden kann. Interessierte melden sich gerne bei Kommandant Florian Stanger für detaillierte Auskünfte und Informationen.

Oldtimertreffen in Jochberg

Am Sonntag, 21. Juli 2024 bei der Wagstätzbahn (bei jeder Witterung).

Beginn: 9:00 Uhr

Rundfahrt: ca. 11:00 Uhr

Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt, **Krapfen** ab 11:30 Uhr!

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Bergbau- und Heimatmuseumsverein Jochberg

Infos unter: 0676 780 52 28
Museum Jochberg geöffnet
dienstags 17:00 – 19:00 Uhr



WERDE TEIL DES TEAMS!

Bist du bereit für neue Herausforderungen?
Dann bewirb dich **JETZT** als ...

- Monteur/in für Photovoltaik-Anlagen
- Elektro- oder Servicemonteur/in
- ODER** als Elektroplaner/in

 Hier geht's zu unserer Website

EXENBERGER
elektro - technik



BLACKOUT

Was tun, wenn alles stillsteht, und überall das Licht ausgeht?

In der 2. Folge beschäftigen wir uns mit der **KOMMUNIKATION**, also wie bleibt ihr in Verbindung, wie und wo bekommt ihr **INFORMATIONEN**. Wie kannst du Hilfe bekommen und Vieles mehr. Wenn ihr euch selbst mit Geräten ausgestattet habt, dann benutzt und testet sie zwischendurch immer wieder, damit ihr mit der Benutzung vertraut seid. Im Ernstfall kennt ihr die Handgriffe und könnt dem entspannt begegnen.

Bgm. Günter Resch

Günter Huber (GEL)

BLACKOUT 2 - INFORMATION

Wenn es sich um ein Blackout handelt, dann funktioniert vieles **NICHT** mehr.

Das Licht ist überall weg, Fernseher und Radio sind stumm, Handy, Haustelefon und Internet funktionieren nicht mehr, Rettungsorganisationen können nicht mehr erreicht werden...

Die Informationen, die übers Dorf hinausgehen, kommen nur über das Radio. **Der RADIOKANAL Ö3** ist der einzige Sender, der notstromversorgt ist. Alle anderen sind stumm.

Radio ist schön gesagt! Funktioniert euer Radio mit Batterien? Und habt ihr die passenden Batterien auch zu Hause?

Eine gute Hilfe bietet ein **NOTFALL- (Kurbel) RADIO**. Den Akku kann man durch Kurbeln in kurzer Zeit aufladen. An einem solchen Gerät ist neben dem Radio oft auch eine Taschenlampe und ein Signalgeber enthalten. Also **Ö3** einstellen und ausprobieren.

Wenn ihr ein batteriebetriebenes Radio habt, dann sollte man auch für **BATTERIEN VORSORGEN**.

Batterien braucht ihr auch für: Taschenlampen, Uhren, andere Geräte und vielleicht sogar für die Spielkonsole der Kinder.

INFORMATIONEN aus der Gemeinde sind nur im Gemeindeamt und der Feuerwehr Einsatzzentrale zu bekommen. Das ist auch die Adresse, wo ihr **NOTFALL-MELDUNGEN** abgeben könnt.

INFORMATION ist aber auch für uns wichtig. Wenn es unter euren Bekannten, Verwandten und Nachbarn Leute gibt, die einen Betreuungsbedarf haben, bitte melden. Nur dann kann **HILFE** auch organisiert werden.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

PS: Unser „Kleiner Ratgeber“, der im „Dorfleben“ beigelegt war, ist im Gemeindeamt erhältlich.

	PLANUNGSBÜRO WIESER GmbH Ingenieurbüro (Beratende Ingenieure)
	Salzburgerstraße 22b/Top G7 6380 St.Johann in Tirol Tel 05352/6 29 70 Email office@hls-wieser.at www.hls-wieser.at
	Planung, Bauleitung, HKLS Oberflächenwasser-Projekte Brandschutzkonzepte Gewerbebeeinträchtigungen Wiederkehrende Überprüfung §82b
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄRE KÄLTEANLAGEN	

HV BAU	
SAUBERE ARBEIT!	
5733 Bramberg 6370 Kitzbühel www.hv-bau.at	



Seinerzeit in Jochberg

Alte Ansichten von Jochberg

Nachdem das „Strandbad Jochberg“ aus dem Jahre 1936 nicht mehr den Richtlinien eines öffentlichen Bades entsprach, wurde es völlig neu errichtet. Die Eröffnung am 28. Juni 1964 erregte großes Interesse. Das „Waldschwimmbad“ wurde zu einer wichtigen Einrichtung für Einheimische und Gäste. Im Jahr 1994 wurde es von der Gemeinde mit Hilfe des Tourismusverbandes komplett saniert und etwas später mit einer Solarheizung ausgestattet.



1994 Sanierung Schwimmbad

Kitzbüheler Anzeiger 02.07.1994

Tratsch
Weiwa

"Fia de Gäst im Jochberga Schwimmbad hots am Wochenend zwoa Möglichkeiten gebn: Entweda dazufn oda dadieschn."

Vor hundert Jahren spielte die hiesige Theatergesellschaft ein Volksstück mit Gesang. Schon damals begeisterte das Schauspiel die Bevölkerung. Leider wurde es einige Jahre später wieder still ums Theater in Jochberg. Erst nach dem 2. Weltkrieg kam der nächste Anlauf. Die jetzige Heimatbühne gibt es mittlerweile seit 34 Jahren.

Jochberg. (Theater.) Die hiesige Theatergesellschaft gibt am Sonntag den 23., Dienstag, den 25. und am Sonntag, den 30. März das Volksstück mit Gesang in 7 Bildern „Marilyne“ oder „Das Kreuz am Wildsee“, worauf wir besonders aufmerksam machen.

Kitzbüheler Nachrichten
21.03.1924



Eine langjährige Tradition war auch die Bergmesse am Pengelstein (Foto 1964)



Achtung Borkenkäfergefahr!

Der Klimawandel begünstigt die Borkenkäfer, Massenvermehrungen kommen eher in Gang als früher. Die Waldbesitzer:innen sind in der raschen Beseitigung von Käferbäumen gefordert. Aufgrund der exponentiellen Entwicklung ist es sehr wichtig, die erste Generation im Frühjahr zu bekämpfen. Je nach Witterungsverlauf können zwei bis drei Generationen im Jahr angelegt werden. Daraus können aus einem übersehenen Käferbaum im Frühjahr bis in den Herbst 500 Käferbäume entstehen. Meist reicht der Angriff von einigen hundert Käfern, um bei vitalen Fichten die Abwehrkräfte durch den Harzfluss zu überwinden.

Besonders gefährdet sind Standorte, bei denen bereits in den letzten Jahren ein verstärkter Käferauftritt festzustellen war. Wir haben zum Glück im Bezirk Kitzbühel momentan noch kein große-

res Borkenkäferproblem. Die Gefahr besteht jedoch auch bei uns. Durch das Sturmtief Zoltan am 23.12.2023 und weiteren Föhnstürmen ist es im Bezirk vermehrt zu Einzelwürfen in den Wäldern gekommen. Bereits in den vergangenen Jahren war zu beobachten, dass die Anzahl von Borkenkäfernestern Jahr für Jahr deutlich zunimmt. Gefährdete Standorte sollten jetzt unbedingt von jedem Waldbesitzer:in kontrolliert werden. Aktiver Befall muss rasch aufgearbeitet und bekämpft werden.

Um im Bezirk einen besseren Einblick über die Entwicklung und Gefährdung zu bekommen, wurden im Bezirk 44 Käferfallen (mindestens 2 Fallen pro Gemeinde) aufgestellt, die wöchentlich kontrolliert werden. Die Falle im Bereich Hörllaloch auf 800 m Seehöhe hat mit über 3.000 Käfer/Woche die Gefährdungsschwelle erreicht,

d.h. ein Befall von Bäumen ist bereits möglich. Umso wichtiger ist es daher, die frisch geworfenen oder gebrochenen, möglicherweise bereits befallenen Stämme aufzuarbeiten und aus dem Wald zu transportieren bzw. stehende Bäume im Umkreis auf Befall zu prüfen.

Für notwendige Hilfestellungen, Fragen und Beratung wenden Sie sich an ihren zuständigen Waldaufseher Michael Obernauer
Tel. 05355 / 5202 - 19
waldaufseher@jochberg.tirol.gv.at



Herzlichen Glückwunsch!

Unser letztes Rätsel „Frühlingsboten“ wurde von Klein & Groß bravourös gelöst.

Aus den vielen Einreichungen wurde von unserer Glücksfee

Martina Gasser

gezogen.

GR Monika Hechenberger überreicht den Gewinn.

Wir gratulieren!

architektur | generalplanung | projektmanagement

MITTERER
architekt dipl.-ing.

di. andreas mitterer ziviltechniker gmbh
st. johanner straße 49a | a-6370 kitzbühel
telefon: +43/(0)664/223 88 06
mitterer@ztkeg.at | www.ztkeg.at

Wagstätt Alm
Jochberg - Kitzbühel - Tirol 1320 m

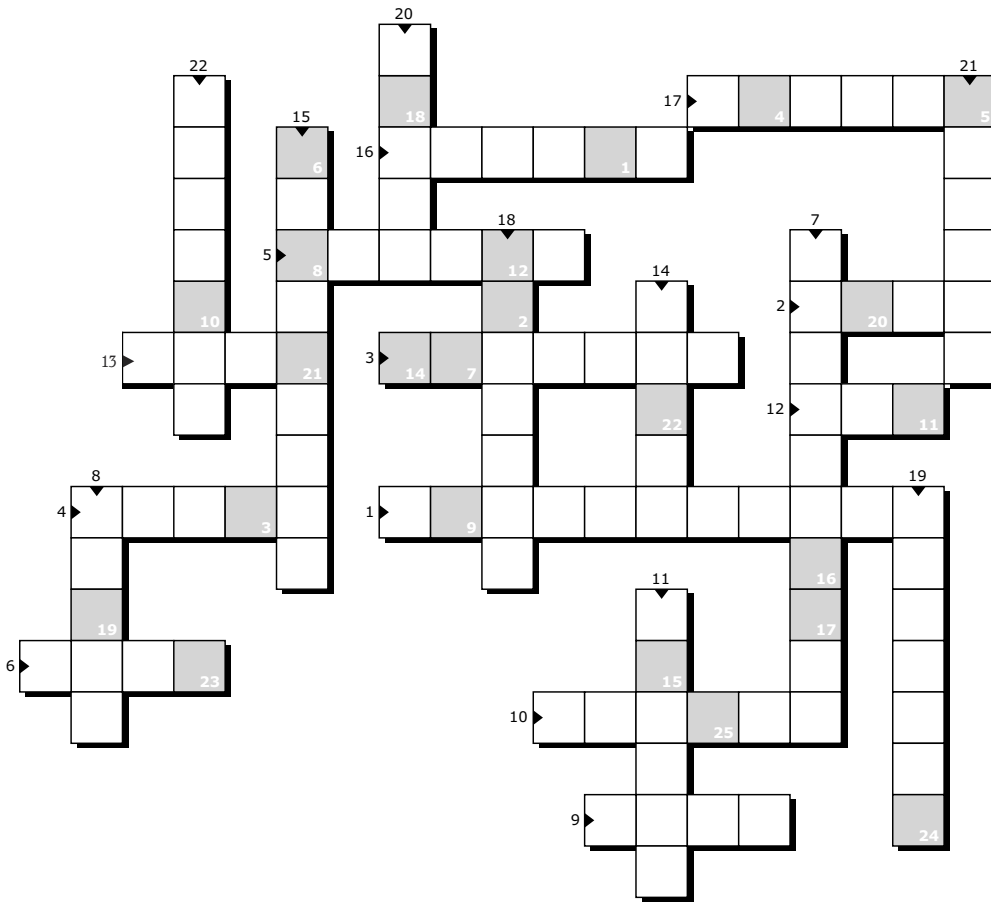
Ehrliche Küche am Berg

Die Wagstätt-Alm sorgt für Genuss mit Hüttenklassikern und traditioneller Tiroler Küche. Mit herrlichen Ausblicken, einer großzügigen Sonnenterrasse – einem Spielplatz für die Kinder zum Verweilen.

Wir, die Familie Holzer, freuen uns auf Euch!
Täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr
Abends auf Anfrage ab 10 Personen



Kreuzworträtsel für Kinder und Junggebliebene 😊



1. Rot-weißer Pilz
2. Tier mit Mensch verwandt
3. Nachbarland von Österreich
4. Noahs Schiff
5. Männliches Pferd
6. ... Blocksberg
7. Zimmer, wo man duscht
8. Vierter Monat im Jahr
9. Kräht früh am Morgen
10. Blitz und ...
11. Erster Tag der Woche
12. Gefrorenes Wasser
13. Schwarzer Vogel
14. Baum mit weißer Rinde
15. Weibliche Verwandte
16. Jahreszeit vor dem Winter
17. Nicht hell
18. Tier mit einer Nase wie eine Steckdose
19. Saure Frucht
20. Fünf an einem Fuß
21. Messer, Gabel ...
22. Winter-Monat

LÖSUNGSWORT

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	-	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Abgabeschluss: 20. August 2024 im Gemeindeamt Jochberg

Name: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____



TRAUMHOCHZEIT VOR TRAUMKULISSE

Heiraten & Feiern auf der Sonnalm –
einfach anfragen!

Kirchbühel | Pass Thurn

ALPINLODGE
SONNALM
dä bin i gern!

- ★ faszinierendes Bergpanorama
- ★ Stuben für bis zu 180 Hochzeitsgäste
- ★ Übernachtungsmöglichkeit in schönen Familienzimmern
- ★ große Sonnenterrasse & Trauwiese

Tel. +43 664 146 56 71
www.sonnalm.net




WIR SUCHEN DICH

jetzt bewerben

METALLTECHNIKER/IN

www.schlosserei-resch.at

DEIN PROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung
- Handwerkliches Geschick
- Selbständige und genaue Arbeitsweise
- Motiviert, teamfähig & zuverlässig
- Führerschein Klasse B

UNSER VERSPRECHEN

- Spannende, abwechslungsreiche Projekte
- Arbeiten in einem Spitzen-Team
- Familiäres Betriebsklima und tolle Firmenevents
- Hochwertige Arbeitskleidung
- Überdurchschnittliche Entlohnung

Sende deine Bewerbung an schlossereiresch@torauf-torzu-resch.at




WIR MACHT'S MÖGLICH.



FONDSSPAREN FÜR DICH UND MICH

AB 50€ IM MONAT



raiffeisenfonds.at

MIT RAIFFEISEN FONDSSPAREN.

Ein Investmentfonds ist kein Sparbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten.

Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG sowie die Basisinformationsblätter der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter rcm.at unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Basisinformationsblätter zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter rcm-international.com unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache in der Landessprache zur Verfügung. Eine Zusammenfassung der Anleger:innenrechte steht in deutscher und englischer Sprache unter dem Link rcm.at/corporategovernance zur Verfügung. Beachten Sie, dass die Raiffeisen Kapitalanlage GmbH die Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsantellscheine in anderen Mitgliedstaaten als dem Herkunftsmitgliedstaat aufheben kann. Erstellt von: Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien, Stand: Februar 2024.